

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ
UNIVERSITY OF GRAZ

Universitätslehrgang für Versicherungswirtschaft



Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der KFU
veranstaltet ab dem Studienjahr 2015/2016

den dreisemestrigen

14. UNIVERSITÄTSLEHRGANG für VERSICHERUNGSWIRTSCHAFT

zur Erreichung der Bezeichnung

**„AKADEMISCHE VERSICHERUNGSKAUFFRAU“
bzw.
„AKADEMISCHER VERSICHERUNGSKAUFMANN“**

Das Ziel dieses Universitätslehrganges liegt in der Vermittlung jener spezifischen Techniken und Methoden, die im Rahmen der Versicherungswirtschaft zur Anwendung gelangen. Darüber hinaus soll den Lehrgangsteilnehmern rechts- und wirtschaftswissenschaftliches Grundwissen vermittelt und ein Einblick in aktuelle versicherungswirtschaftliche Zusammenhänge geboten werden.

Lehrgangsleitung

em. o.Univ.-Prof.Dr. Attila FENYVES

Organisation

Gertraud GSELLMANN

Teilnehmer:

Der dreisemestrige Universitätslehrgang wendet sich an Personen, die sich in Ausübung ihrer Berufstätigkeit mit Fragen der Versicherungswirtschaft beschäftigen, weiters an Studierende und Absolventen aller Studienrichtungen, die ihre ordentlichen Studien durch die Teilnahme am Lehrgang ergänzen wollen. Insbesondere dient er der Aus- und Weiterbildung von Führungskräften und Führungskräftenachwuchs der Versicherungswirtschaft, von Mitarbeitern des Innen- und Außendienstes derselben sowie der Vermittlung einer Zusatzqualifikation für Mitarbeiter anderer Wirtschaftsbereiche und für Studierende.

Zulassungsbedingungen:

Für den Besuch des Lehrganges ist erforderlich:

1. der Nachweis einer angemessenen Vorbildung durch Absolvierung einer mindestens 5-jährigen Praxis in der Versicherungswirtschaft oder
2. der Besitz eines Reifeprüfungszeugnisses.

Für Ausländer gelten die gleichen Bedingungen wie bei der Zulassung zu einem ordentlichen Studium in Österreich.

In allen Fällen entscheidet der Lehrgangsleiter über die endgültige Zulassung.

Prüfungsordnung:

1. Nach Besuch der Lehrveranstaltung ist für jeden Gegenstand eine Prüfung über den jeweils vorgetragenen Stoff abzulegen.
2. Die Prüfungen sind schriftlich abzulegen. Wiederholungsprüfungen können auch mündlich erfolgen.
3. Im Laufe des zweiten und dritten Semesters ist eine schriftliche Hausarbeit abzufassen, die sich auf Inhalte der angebotenen Lehrveranstaltungen zu beziehen und in engem thematischen Zusammenhang mit der Versicherung zu stehen hat.
4. Voraussetzungen für den Abschluss des Universitätslehrganges sind die positive Beurteilung der Hausarbeit (9 ECTS-Punkte) und die positive Absolvierung sämtlicher Prüfungen (51 ECTS-Punkte).

Zeugnis:

Der Absolvent erhält ein Abschlusszeugnis, welches die erfolgreiche Teilnahme, das Thema der Hausarbeit und die Absolvierung aller vorgesehenen Prüfungen beurkundet. Er ist befugt, die Bezeichnung **„Akademischer Versicherungskaufmann“** bzw. **„Akademische Versicherungskauffrau“** zu führen.,

UNTERRICHTSPLAN

Der Unterrichtsplan enthält folgende Lehrveranstaltungen in Form von Vorlesungen:

Semesterstunden*) (ECTS-Punkte)

1. Semester

Einführung in die Versicherungswirtschaft	1	(1,5)
Bürgerliches Recht unter Berücksichtigung des KonsumentInnenchutzrechtes	2	(3)
Versicherungsvertragsrecht	3	(5)
Versicherungsaufsichtsrecht, Versicherungsvermittlerrecht, Rückversicherung.	2	(3)
Spartenkunde Sachversicherungen I (Allgemeine Bedingungen Sachversicherung, Sparten: Feuer-, Feuer-Betriebsunterbrechungs-, Einbruch-, Leitungswasserschaden-, Sturmschaden-, Glas-, Haushalts-, KFZ-Haftpflicht-, KFZ-Kasko- und KFZ-Insassenunfallversicherung).	3	(4,5)

2. Semester

Spartenkunde Sachversicherung II (Sparten: Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Transport-, Maschinenbruch-, Elektrogeräte- und Computerversicherung)	3	(4,5)
Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierung	2	(3)
Finanzmathematik, Investition und Finanzierung	1,5	(2,5)
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Marketing (Unternehmensführung, Unternehmensorganisation).	1	(1,5)
Volkswirtschaftslehre (Grundlagen der VWL und Volkswirtschaftspolitik, Geschichtliche Entwicklung, Beitrag der Versicherer zur Volkswirtschaft)	1	(1,5)
Versicherungsbetriebslehre (Besondere Betriebswirtschaftslehre für Versicherungsbetriebe).	1,5	(2,5)
Ablauforganisation im Versicherungsbetrieb	1	(1,5)

3. Semester

Unternehmensrecht	1	(1,5)
Arbeitsrecht (Grundlagen der Arbeits- und Sozialgesetzgebung)	1	(1,5)
Steuerrecht (Finanzwissenschaftliche Grundlagen, Abgabenverfahrensrecht, Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Versicherungssteuer u.a.)	1,5	(2,5)
Kostenrechnung und Rechnungswesen des Versicherungsbetriebes	2,5	(4)
Spartenkunde aus dem Bereich der Lebens-, Unfall-, Kranken- und Sozialversicherung	3	(4,5)
Spartenkunde Industrieversicherung (aus dem Bereich Feuer-, Feuer-Betriebsunterbrechungs-, Bauwesen-, Montage- und Garantievericherung).	1	(1,5)
Wahlfach: Spartenkunde aus dem Bereich Lebens-, Unfall-, Kranken- und Sozialversicherung oder Industrieversicherung (Vertiefung und Erweiterung in den bereits angeführten Sparten)	1	(1,5)

*) Eine Semesterstunde entspricht etwa 14 Vorlesungen zu je 45 Minuten.

VORTRAGENDE

(vorbehaltlich allfälliger Änderungen)

Dr. Georg AICHINGER
Geschäftsführer, Koban solDORA GmbH, Wien

Anton ALT
Geschäftsführer Alt & Walch,
Versicherungsmakler KG, Voitsberg

Mag. Dr. Erich BRUGGER
Geschäftsführer der Fachhochschule der
Wirtschaft CAMPUS 02, Graz

Dr. Michael DREU
Leiter der Leistungsabteilung, Bereich
Haftpflicht-, Unfall-, Kaskoversicherung,
DONAU Versicherung AG VIENNA
INSURANCE GROUP, Graz

em. o. Univ.-Prof. Dr. Attila FENYVES
Institut für Zivilrecht, Universität Wien

Ass. Prof. Mag. Dr. Claudia FINK
Institut für Banken und Finanzierung, Karl-Franzens-
Universität Graz

Mag. Wolfgang FITSCH
Vorstand der VERO Management AG sowie
Geschäftsführer der VERO
Versicherungsmakler GmbH, Wien

DI Herbert HASENBICHLER
Geschäftsführer der Landesstelle für Brandverhütung
in Steiermark, Allgemein beeideter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger für Brand- und
Explosionsursachenermittlung, Brandschutzwesen
und Feuerpolizei, Graz

Univ.-Prof. MMag. Dr. Johannes HEINRICH
Institut für Rechtswissenschaften, Alpen-Adria-
Universität Klagenfurt

o. Univ.-Prof. Dr. Monika HINTEREGGER
Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales
Privatrecht, Leiterin des Zentrums für Europäisches
Privatrecht, Karl-Franzens-Universität Graz

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helga JESSER-HUSS
Institut für Zivilrecht, Ausländisches und
Internationales Privatrecht,
Karl-Franzens-Universität Graz

Mag. Matthias JURANITSCH
Senior Consultant, BDO Graz GmbH Wirtschafts-
prüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Bernhard KARNER
Prokurist, Leiter des Controlling der Grazer
Wechselseitigen Versicherung AG, Graz

Mag. Ulrike KAUFMANN-MATH
Selbständige Steuerberaterin, Feldbach

Mag. Dr. Klaus KOBAN, MBA
Geschäftsführender Gesellschafter der KOBAN
SÜDVERS GROUP GmbH (CEO), Wien

Dr. Stephan KORINEK
Leiter der Abteilung „Behördliche Aufsicht über
Versicherungsunternehmen und Pensionskassen“,
Finanzmarktaufsichtsbehörde – FMA, Wien

Mag. Peter KRANZ
Gruppenleitung Kranken- und Unfallversicherung,
Wiener Städtische Versicherung AG
VIENNA INSURANCE GROUP, Wien

Dr. Franz KRONSTEINER
VDir. i.R., Wien

Dr. Gerhard KUNISCH
Rechtsabteilung der Grazer Wechselseitigen
Versicherung AG, Graz

Andreas LANG, MPH
Assistent der Landesstellenleitung der Sozialver-
sicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft, Graz

em. o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Dieter MANDL
Institut für Wirtschaftspädagogik,
Karl-Franzens-Universität Graz

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland MESTEL
Institut für Banken und Finanzierung,
Karl-Franzens-Universität Graz

DDI Mag. Dr. Günther PUCHTLER
Vorstandsdirektor der Grazer Wechselseitigen
Versicherung AG, Graz

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gert-Peter REISSNER
Leiter des Institutes für Arbeits- und Sozialrecht,
Wohn- und Immobilienrecht und Rechtsinformatik,
Leopold-Franzens-Universität, Innsbruck

Mag. Klaus SCHEITEGEL
Vorstandsdirektor der Grazer Wechselseitigen
Versicherung AG, Graz

em. o. Univ.-Prof. DDr. Gerald SCHÖPFER
Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmens-
geschichte, Karl-Franzens-Universität Graz,
Präsident des Österreichischen Roten Kreuzes

Barbara SCHLOTTER
Underwriter HUK Vertragsgeschäft Österreich und
Osteuropa, Münchener Rückversicherungs-
Gesellschaft, München

Ass.-Prof. Mag. Dr. Peter SCHWARZENEGGER
Institut für Zivilrecht, Ausländisches und
Internationales Privatrecht,
Karl-Franzens-Universität Graz

Mag. Reinhold VISOTSCHNIG
Versicherungsmakler und Berater in Versicherungs-
angelegenheiten i. R., Graz

Dr. Peter WINKLER
Geschäftsführender Gesellschafter der faircheck
Schadensservice GmbH, Graz-Stattegg

Dr. Wolfgang WINTER
Abteilungsleiter Makler- und Agentenservice der
Grazer Wechselseitigen Versicherung AG, Graz

KoR Mag. Dr. Günther WITAMWAS
VD i.R. HYPO-Versicherung AG HR-Konsulent, Graz

Univ.-Prof. Dr. Johannes ZOLLNER
Institut für Österreichisches und Internationales
Unternehmens- und Wirtschaftsrecht,
Karl-Franzens-Universität Graz

Ort und Zeit der Veranstaltungen:

Die Lehrveranstaltungen werden im Wintersemester von Anfang Oktober bis Ende Jänner, im Sommersemester von Anfang März bis Ende Juni, und zwar jeweils Freitag von 14.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr und Samstag von 8.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr abgehalten. Die Veranstaltungen finden an der Karl-Franzens-Universität Graz statt.

Teilnahmegebühren:

Der Lehrgangsbeitrag beträgt pro Semester 2.000 Euro. In diesem Betrag sind die Prüfungstaxen in der Höhe von 75 Euro und die Kosten der Skripten in der Höhe von 55 Euro enthalten. Die Höhe des Lehrgangsbeitrages beruht auf der Annahme, dass 54 vollzahlende Teilnehmer den Lehrgang beenden. Sollte diese Zahl unterschritten werden, so kann in den Folgesemestern eine Erhöhung des Lehrgangsbeitrages notwendig sein.

Die Teilnehmer am ULG für Versicherungswirtschaft sind außerordentliche Hörer und haben daher nur den Lehrgangsbeitrag und nicht auch die Studiengebühren zu entrichten.

Ordentlichen Studierenden, die eine Studienbeihilfe beziehen, ist auf Antrag unter Bedachtnahme auf ihre Leistungsfähigkeit eine Ermäßigung des Lehrgangsbeitrags zu gewähren (§ 91 Abs 7 UG 2002).

Termine:

Beginn der Bewerbungsfrist: 22. Juni 2015 (beschränkte Teilnehmerzahl!)

Ende der Bewerbungsfrist: 2. September 2015

Achtung: Die endgültige Auswahl der Teilnehmer erfolgt durch den Lehrgangsleiter, und zwar nach Qualifikationskriterien und nicht nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Vorlesungszeitraum im 1. Studienjahr:

o Wintersemester: Anfang Oktober 2015 bis Ende Jänner 2016

o Sommersemester: Anfang März 2016 bis Ende Juni 2016

Vorlesungszeitraum im 2. Studienjahr:

o Wintersemester: Anfang Oktober 2016 bis Ende Jänner 2017

Auskünfte und Anmeldungen:

Interessenten werden gebeten, sich an das Sekretariat des Universitätslehrganges für Versicherungswirtschaft an der Universität Graz (Frau Gertraud GSELLMANN) 8010 Graz, RESOWI-ZENTRUM, Universitätsstraße 15, B 1, Tel.: 0316/380 DW 3586, e-mail: gertraud.gsellmann@uni-graz.at, zu wenden.

Für den Parteienverkehr ist das Sekretariat von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet.

Homepage: www.uni-graz.at/lfvwww bzw.
universitaetslehrgang-versicherungswirtschaft.uni-graz.at

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsschreiben

Nachweis der Erfüllung der Zulassungsbedingungen

Tabellarischer Lebenslauf